

Strukturdaten

**AOZ Reinickendorf
Horst Hauffe u. Dr. med Kerstin Melcher**

A Allgemeine Merkmale

A-1 Allgemeine Merkmale der Praxis

A-1.1 Art der Praxis

- Einzelpraxis
- Gemeinschaftspraxis
- Praxisgemeinschaft

A-1.2.1 Wie lautet der Name der Praxis?

AOZ Reinickendorf Horst Hauffe u. Dr. med Kerstin Melcher

A-1.2.2 Wie lautet die Anschrift der Praxis?

13439 Berlin, Senftenberger Ring 5a

A-1.3 Welche Fachrichtung(en) hat die Praxis?

Anästhesiologie

A-1.4 Wie lautet die Homepage (sofern vorhanden) der Praxis?

- Vorhanden **Adresse der Homepage**
- Nicht vorhanden <http://www.ambulantes-operationszentrum.de/>

A-1.5 Wie sind die Praxis-Sprechzeiten?

Montag - Donnerstag 8.00 - 16.00, Freitag 8.0 - 12.00

A-1.6 Hat die Praxis eine Weiterbildungsbefugnis?

Ja Nein

A-1.7 Hat die Praxis eine Tagesklinik?

Ja Nein

A-1.8 Arbeiten sonstige Einrichtungen mit der Praxis zusammen, wie z.B.:

- Keine der angegebenen
- Krankenhäuser / Belegkrankenhäuser
- Tagesklinik
- Hospize
- Ambulante und stationäre Rehabilitation
- Dialysezentrum
- Ambulante und stationäre Pflegeeinrichtungen, Altenheime
- Praxen
- Notfallpraxen
- Vertragliche Kooperationszentren (z.B. Apparategemeinschaften)
- Laborgemeinschaften
- OP-Zentren
- Apotheken
- Physiotherapeuten / Krankengymnasten
- Sanitätshäuser
- Anerkannte Fort- und Weiterbildungseinrichtungen sowie Schulungseinrichtungen
- Krankenkassen
- Sonstige

A-1.9 Gesamtzahl der im abgelaufenen Kalenderjahr behandelten Patienten

A-1.9.1 Kassenpatienten

4028

A-1.9.2 Privatpatienten

495

A-1.9.3 BG-Patienten

134

A-1.9.4 Sonstige

0

A-2 Spezifisch für das ambulante Operieren

A-2.1.1 Haben Sie eine zusätzliche Wachstation ("Intermediate Care")?

- Ja Nein

A-2.2 Existieren folgende erweiterte therapeutische Möglichkeiten:

- Keine der angegebenen
- Notfalldienst
- Operativer Bereitschaftsdienst
- Präsenzbereitschaft
- Rufbereitschaft
- Blutdepot
- Regelung der Konsiliardienste

B Allgemeine Leistungsmerkmale

B-1 Allgemeine Leistungsmerkmale der Praxis

B-1.1 Besondere Versorgungsschwerpunkte

B-1.1 Welche besonderen Versorgungsschwerpunkte werden von der Praxis wahrgenommen?

Wir sind ein Ambulantes Operationszentrum, betrieben von Anästhesisten. Wir stellen für Operateure aller Fachrichtungen und deren Patienten alles zur Verfügung, was für ihre ambulanten Eingriffe benötigt wird - von den Räumlichkeiten, dem Equipment, über das Personal bis zur Betreuung der Patienten direkt vor und nach der Operation, incl. unserer zentralen Aufgabe - der Anästhesie. Wir arbeiten nach aktuellen Standards mit modernster Anästhesie- und Operationstechnik. Die Zertifizierung bedeutet für uns einen weiteren Schritt zur standardisierten, bestmöglichen Versorgung unserer Patienten und Operateure.

B-1.2 Weitere Leistungsangebote

B-1.2 Welche weiteren Leistungsangebote bestehen?

- Keine
- Diabetikerberatung und Schulung
- Geburtsvorbereitungskurse
- Die Möglichkeit einer häuslichen Entbindung mit Nachsorge durch eine praxisinterne Hebamme
- Stillberatung
- Inkontinenzberatung
- Patientenschulungen allgemein
- IgeL-Leistungen
- Ernährungsberatung
- Prävention
- DMP
- Sonstige

B-2 Spezifische Leistungsmerkmale der Praxis

B-2.1 Diagnosen

B-2.1 Die fünf häufigsten Diagnosen pro Jahr

Rang	ICD-Nummer	Fälle absolut	in umgangssprachlicher Klarschrift (deutsch)
1	M23	504	Kniearthroskopien
2	G56	299	Karpaltunnelsyndrom
3	Z47	120	Materialentfernung
4	M75	133	Schulterarthroskopie
5	M23	126	vordere Kreuzbandplastik

B-2.2 Untersuchungen

B-2.2 Die fünf häufigsten Untersuchungen pro Jahr

Rang	Abrechnungsziffer	Fälle absolut	in umgangssprachlicher Klarschrift (deutsch)
1	05210, 05211, 05212	4368	Beratung
2	31821-31825	4274	Narkose
3	05215	4274	Konsultationspauschale
4	31502-31505	4274	Aufwachraum
5	05310	4368	Untersuchung

B-3 Spezifische Leistungsmerkmale für das Ambulante Operieren

B-3.1 Operationen

B-3.1.1 Die Praxis führt Operationen als Belegarzt durch

Ja Nein

B-3.2 Ambulante Operationen und sonstige stationersetzende Eingriffe nach §115b SGB V

B-3.2 Anzahl der ambulanten Operationen pro Jahr

4657

B-3.3 Die fünf häufigsten ambulanten Operationen pro Jahr

B-3.3 Die fünf häufigsten ambulanten Operationen pro Jahr

Rang	EBM-Nummer	Fälle absolut	in umgangssprachlicher Klarschrift (deutsch)
1	5-812.5	504	Kniearthroskopie
2	5-056.40	299	CTS
3	5-788.51	145	Hallux
4	5-813.4	126	VKB
5	5-814.3	133	Schulter

B-3.4 Ermächtigung der Kassenärztlichen Vereinigung nach §116 SGB V (bei Praxen, die einem Krankenhaus angeschlossen sind)

B-3.4 Anzahl der Behandlungen nach §116 SGB V pro Jahr:

0

C Personalbereitstellung

C-1 Personalumfang

C-1 Anzahl der Voll- und Teilzeitkräfte

Wie hoch war die Anzahl der Voll- / Teilzeitkräfte im vergangenen Jahr in folgenden Bereichen?

	Anzahl	Vollzeit / Stunden	Teilzeit / Stunden
Ärzte	3	3 (40 Std.)	0
Weiterbildungsassistenten	0	0	0
Ärzte im Praktikum	0	0	0
Arzthelferinnen (2- bis 3-jährige Ausbildung)	8	4 (40 Std.)	4 (20, 30 Std.)
Arztfachhelferinnen (weitergebildet)	0	0	0
Sekretariat	0	0	0
Medizinisch-technische Assistenten (MTA)	0	0	0
Kaufmann / Kauffrau im Gesundheitswesen	0	0	0
Auszubildende	1	1	0
Operationstechnische Assistenten	0	0	0
Krankenschwester / -pfleger	4	2	2 (30 Std.)
Ungelernte Mitarbeiter	0	0	0
Sonstiges Personal	3	2	1

C-2 Fort- und weitergebildete Mitarbeiter

C-2.1 Arztfachhelferin

- Ja
 Nein

C-2.2 Qualitätsbeauftragte

- Ja **Anzahl**
 Nein 1

C-2.3 Diabetesassistenten

- Ja
 Nein

C-2.4 Diätassistenten

- Ja
- Nein

C-2.5 Mitarbeiter Bereich Ambulantes Operieren

- Ja **Anzahl**
 - Nein 18
-

C-2.6 Mitarbeiter Bereich Pulmologie

- Ja
- Nein

C-2.7 Mitarbeiter gastroscopische Endoskopie

- Ja
- Nein

C-2.8 Mitarbeiter Dialyse

- Ja
- Nein

C-2.9 Mitarbeiter Radiologie / Strahlenschutz

- Ja
- Nein

C-2.10 Praxismanager (Modellversuch PM der ÄK Schleswig-Holstein)

- Ja
- Nein

C-2.11 Anzahl sonstiger Mitarbeiter (unter Angabe des Faches)

- Ja
- Nein

C-3 Zulassungen

C-3.1 Besteht die Zulassung zum D-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft?

Ja Nein

C-3.2 Besteht die Zulassung zum H-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft?

Ja Nein

D Ausstattung

D-1 Diagnostische Möglichkeiten in der Praxis

keine diagnostischen Verfahren

D-2 Therapeutische Möglichkeiten in der Praxis

Vollnarkose

Leitungsanästhesie

Kreislaufüberwachung bei lokaler Anästhesie

Postoperative Überwachung des Patienten (Aufwachraum) bis zur Wiederherstellung der vitalen Funktionen und Entlassungsfähigkeit

D-3 Bauliche Aspekte in der Praxis

D-3.1 Die Praxis verfügt über folgenden räumliche Ausstattung:

D-3.1.1 Praxis liegt im Stockwerk

2

D-3.1.2 Aufzug vorhanden?

Ja Nein

D-3.1.3 Anzahl der Behandlungszimmer

1

D-3.1.4 Anzahl der Untersuchungszimmer

1

D-3.1.5 Anzahl der OP-Räume

3

D-3.1.6 Gesonderter Raum für infektiöse Patienten

Ja Nein

D-3.1.7 Behindertengerechte Ausstattung / behindertengerechter Zugang zur Praxis

Ja Nein

D-3.1.8 Wartezimmer

Ja Nein

D-3.1.9 Sozialraum

Ja Nein

D-3.2 Für alle Praxen

D-3.2.1 Ist in der Praxis ein fachspezifischer Notfallkoffer verfügbar?

Ja Nein

D-3.2.2 Ist in der Praxis ein Defibrillator verfügbar?

Ja Nein